

## Vorwort des Bürgermeisters der Gemeinde Plate

Die Gemeinde Plate war bereits vor 1990 über die Kreisgrenzen hinaus in ganz Mecklenburg bekannt. Einige wichtige Betriebe hatten mit ihren Produkten dafür gesorgt und werden in der Chronik genannt. Auch von der Einwohnerzahl her gesehen zählte Plate mit zu den größten Dörfern in Mecklenburg. Nach der politischen Wende 1989/1990 kam es zu einer rasanten Bautätigkeit in allen drei Ortsteilen, so dass eine Verdoppelung der Einwohnerzahlen nach 10 Jahren erreicht wurde. Wie in den folgenden Ausführungen ersichtlich, siedelten sich wichtige Betriebe in der Gemeinde an, wie zum Beispiel Antenne Mecklenburg Vorpommern, der Versandservice Plate und viele andere. Dadurch wurde die Gemeinde Plate nicht nur im Land Mecklenburg Vorpommern bekannt, sondern in der gesamten Bundesrepublik.



Die 800 Jahrfeier im Jahre 1991 erinnerte uns daran, daß bereits Ende des 12. Jahrhunderts unsere Gemeinde urkundlich das erste Mal erwähnt wurde. Die Höhen und Tiefen in der Entwicklung unserer Ortsteile Plate, Consrade und Peckatel werden in der vorliegenden Chronik anschaulich geschildert. Erste Unterlagen wurden bereits 1990/1991 durch Frau Carola Dummler, Herrn Gerhard Nölting, Herrn Erwin Wehmer, Herrn Gerhard Dück und Herrn Wilhelm Wandschneider gesammelt und in einer kleinen Broschüre veröffentlicht. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Vor etwa 4 Jahren erhielten Herr Gerhard Nölting und Herr Friedrich Lindemann von der Gemeindevertretung Plate den Auftrag, einen Überblick über die Entwicklung der Gemeinde Plate zu erarbeiten. In dieser kurzen Zeit vervollständigte und erweiterte Herr Friedrich Lindemann die umfangreiche Chronik der Freiwilligen Feuerwehr Plate. Herr Nölting schuf die Chronik der Gemeinde Plate und ihrer Ortsteile. Mit Fleiß und Ausdauer wurden umfangreiche Dokumentationen erarbeitet, die unseren Bürgern und Interessierten einen Einblick in die Historie unserer Dörfer geben.

Für die in so kurzer Zeit geleistete Arbeit möchte ich mich im Namen der Gemeindevertreter recht herzlich bedanken. Wir haben die richtigen Chronisten gefunden. Sie werden auch in der Zukunft an der Vervollständigung und Weiterführung der Geschichte von Plate beteiligt sein.

Abschließend möchte ich allen Bürgern und Interessierten viel Freude mit diesem Buch wünschen.

Plate, im Januar 2004

**Dr. Albert Hilbig**  
Bürgermeister